

Ausblick 2020/2021

- „Jung trifft Alt“ wird weitergeführt. Einzelne Projekte: Smartphone-Schulung und Gehtreff.

Weitere Ideen und Vorschläge werden auf Machbarkeit geprüft und ggf. weitergeplant und umgesetzt.

Beispiel: Die Frauenhilfe im Johannes-Busch-Haus wünscht sich einen Gehtreff in Amshausen, Kontakte sind erfolgt, Gehpat*innen werden gesucht.

- Alle Gehpat*innen werden mit Namensschildern und 1. Hilfe-Taschen ausgestattet.
- Im Sommer 2020 werden voraussichtlich Studierende aus dem Ausland ein gemeinsames sechs- bis achtwöchiges Projekt in und für Steinhagen starten:

Das Generationenbüro hat einen Vertrag mit AISEC e.V. über die Durchführung eines sozialen Projektes mit internationalen Teilnehmer*innen abgeschlossen.

In diesem Projekt soll die Begegnung „Jung und Alt“ im Vordergrund stehen und eine nachhaltige Wirkung haben.

- Im August wird in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle ein Inhouse Seminar mit dem Thema „Wenn die Eltern alt sind“ – Kümern, ohne krank zu werden“ den Mitarbeitenden in der Gemeinde Steinhagen angeboten.
- Das Projekt „Wahlgroßeltern“ ist seit letztem Jahr nach einer längeren Pause wieder in Planung und soll dieses Jahr in Kooperation zwischen dem Generationenbüro, dem SKF Gütersloh sowie dem Kreisfamilienzentrum Steinhagen wieder starten.
- Eine Veranstaltung mit dem Verein „1. Community – Ehemalige Heimkinder in NRW e.V.“ wird geplant.
- Durchführung der Ehrenamtsbörse im November 2020
- Weiterführung des Projektes „Wassergewöhnung für Vorschulkinder“ auch nach den Sommerferien 2020.
- Ideenentwicklung zur Formulierung von Zielen und Maßnahmen für die Weiterführung der „Familiengerechten Kommune“.

Vorbereitung und Durchführung von Workshops u.a. Veranstaltungen für Politik, Verwaltung, Institutionen.

Handlungsfeld 6 „Senior*innen und Generationen“ wird aufgrund der demografischen Entwicklung und der der daraus folgenden Herausforderungen favorisiert.